

Supertest Röhren-Vollverstärker

# Gut gereift

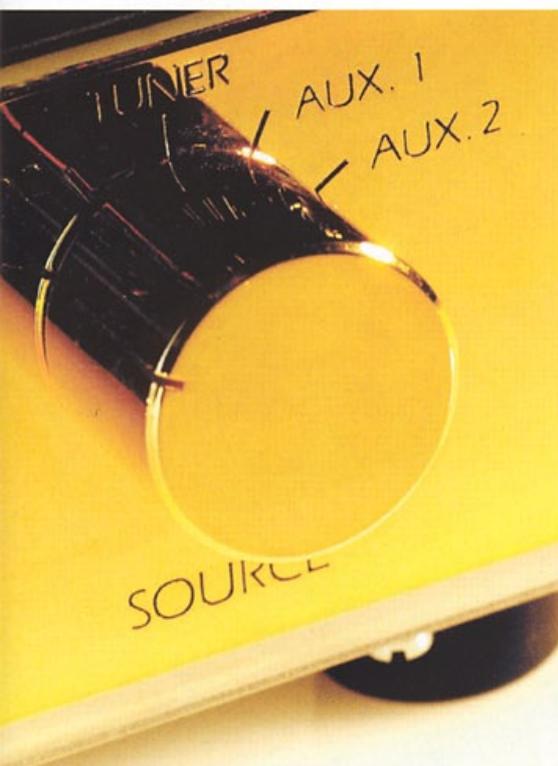
Röhren-Vollverstärker Jadis DA30, ab 3980 Euro

Je älter, desto besser – trifft auf den seit mehr als zwölf Jahren produzierten Jadis DA30 zu, was für einen guten Bordeaux gilt?





*Detailliebe: Solide Schalter und Klemmen an der Rückseite (Bild oben), der markante, eingravierte Jadis-Schriftzug auf der vergoldeten Frontplatte (Mitte) und der exakt rastende Eingangswahlschalter zeugen vom hohen Qualitätsstandard des Amps.*



Von **Andrea Ettelbrück**

**E**in wenig kokett sind sie schon, die Franzosen André Calmette und Jean-Paul Caffi. Oder wie sonst kann man sich erklären, dass die beiden ihre Produkte unter dem Namen Jadis vertreiben, was so viel bedeutet wie „einstmals, früher“. Nomen est omen, aber nicht so, wie es die Vermutung nahe legt: Für die beiden Herren mittleren Alters sind Röhren als signalverstärkende Komponenten nach wie vor die einzige Wahl, wurden sie doch ausschließlich entwickelt, um zu klingen. Transistoren hingegen wurden erfunden, um zu schalten, und genau dieser und keiner anderen Tätigkeit dürfen sie in den französischen Amps auch nachkommen.

Es ist die Handwerkskunst im wörtlichen Sinne, der die Franzosen huldigen wollen. Früher war es wichtig, wer etwas fertigte und wie gut dessen handwerklichen Fähigkeiten und Kenntnisse waren. So versteht sich Jadis heute als Handwerksbetrieb im besten Sinne: Keine Massenproduktion, sondern liebevolle Manufaktur einer jeden einzelnen Komponente. Fast schon überflüssig zu erwähnen, dass jedes Röhrengerät von einem Spezialisten gefertigt wird, der von Beginn der Herstellung bis zum Klangtest am Ende der Produktionsphase verantwortlich zeichnet.

Ein Blick ins Innere des DA30 stellt den Bemühungen um bestmögliche handwerkliche Qualität ein prima Zeugnis aus: Die für Jadis typische Freiluftverdrahtung ist akku-

rat verlegt, jede Lötstelle penibel ausgeführt. Insgesamt neun Röhren thronen in hochwertigen Sockeln mit Federkontakten auf dem blitzblanken Chrom-Nickelstahl-Chassis. Die Eingangs-Signalverstärkung und die Phasenverschiebung werden von ECC 82-Doppeltrioden übernommen, während die Spannungsverstärkung mittels zweier 12AX7A realisiert ist. Die eigentliche Leistungsverstärkung wird im Push-Pull-Prinzip durch vier russische Svetlana SV6550C erreicht. Der einzige Transistor des DA30 regelt lediglich die Heizspannung der Glaskolben. Im Signalweg finden sich – selbstverständlich – keinerlei Halbleiter.

Seit mehr als 15 Jahren kümmert sich die Firma Audioplan um die Belange von Jadis im deutschsprachigen Raum. Die Funktion der Badener beschränkt sich nicht nur auf den Vertrieb der Geräte; in ihrer Obhut liegt auch die so genannte After-sales-Betreuung: Gibt es Schaltungsmodifikationen, Updates oder gar Reparaturen, werden diese in der Audioplan-eigenen Werkstatt vorgenommen. Da sich die Produktzeichnungen bei Jadis über die Jahre nicht ändern, wird auf der Basis der Seriennummern der jeweilige Designstand festgestellt. In dieser Datenbank sind auch die Arbeitspunkt-Widerstände jedes Verstärkers gespeichert, sodass sich Jadis-Besitzer sicher sein können, im Bedarfsfall mit passenden Ersatz-Röhren versorgt zu werden: Das nennt man perfekten Service.

## Mit diesen **Platten** wurde gehört



**Trio Mocotó**  
Samba Rock  
(Ziriguiboom)



**Ulla Meinecke**  
Best  
(Zounds)

30 Jahre hat es gedauert, bis das zweite Album des Brasil-Trios fertig wurde. Das Warten hat sich gelohnt: Feuer, Rhythmus, Spielwitz, Temperament und Charme zeichnen die 14 abwechslungsreichen Samba-Rock-Pop-Songs aus. Der Anweisung im Booklet sollte man Folge leisten: Play it loud!

Wie viele Ohrwürmer Ulla Meinecke während der NDW-Ära als Alternativprogramm zum Spaßsound produziert hat, wird bei dieser Songauswahl deutlich. Mit dabei: Rio Reiser, Herwig Mitteregger und der mittlerweile wieder zu Hit-Ehren gekommene Edo Zanki. Eine Scheibe mit prima Klang.

Ich gestehe: Das Auspacken und Aktivieren des Jadis DA30 trägt wesentlich zu dem persönlichen Verhältnis zwischen Besitzer und Gerät bei. Es ist fast ein Ritual, mit handschuhten Händen die Röhren in die vergoldeten Federkontakte der Sockel einschnappen zu lassen. Eine Verwechslung der einzelnen Arbeitsplätze ist dabei kaum möglich, denn jeder Glaskolben ist sorgsam beschriftet. Die gut gekennzeichneten Anschlussbuchsen und luftig platzierten Lautsprecherklemmen ermöglichen eine einfache Verkabelung ohne lästige Fummelei.

Was nach der Installationsarbeit folgte, mag für Kenner der französischen Röhrenverstärker nichts Neues sein, für mich jedoch war es eine gelungene Überraschung: Der Jadis DA30 zeigte keine Spur von angestaubtem Retro-Sound, sondern ließ mich

durch seine sehr bestimmte, frische Musikwiedergabe aufhorchen. Einerseits verleugnete der Vollverstärker seinen Röhrenklang nicht im Geringsten und betörte mich mit warmen und facettenreichen Klängen. Andererseits konnte der DA30 es auch richtig krachen lassen, Bass und Drums mit Nachdruck in mein Wohnzimmer werfen.

Wie eine kleine Schatzkiste offenbarte der Jadis Details und veranlasste mich, manche Passagen mehrfach zu wiederholen. Hatte ich das gerade richtig gehört? War das die gleiche Ulla Meinecke – einmal die fast schon schadenfroh klingende Bettelmidler-Interpretin mit „Heute ziehst Du aus“, und dann die nachdenkliche Frau in „Lieb' ich Dich zu leise“? Der Franzose stülpte der Musik keinen röhrentypischen Wat-

tebausch-Weichzeichner über, sondern lieferte ein differenziertes, ehrliches und berührendes Akustik-Kino, dessen stimmige räumliche Abbildung Frau Meinecke livehaftig spielen ließ. So verbreitete ihr Song „Schlendern ist Luxus“, der eindeutig die Handschrift von Edo Zanki trägt, trotz außen herrschender Minustemperaturen eine raumfüllende Sommerabend-Laune.

Wer immer noch der Meinung ist, dass kleine Röhren-Vollverstärker keinen wirklich trockenen, tiefen Bass reproduzieren können, dem sei eine Hörsession mit dem Jadis ans Herz und an die Ohren gelegt, denn auch in dieser Disziplin verstand es der Beau, sich zu profilieren. Wem die vom Meister Paul Simon gelobte Adaption von „50 Wege“ zu wenig Instrumentenvariationen bietet, der kann sich durch das Trio



*Glanz und Gloria:  
Hochglanzpolierte  
Kappen zieren die  
hauseigenen Über-  
trager, die Stars  
der Szene aber sind  
die vier russischen  
Svetlana-Röhren.*



## Bewertung

Qualitäts-HiFi	Premier-League	Champions-League	Top High-End	Weltklasse	State of the Art
★	★★	★★★	★★★★	★★★★★	★★★★★★
Jadis DA30, ab 3980 Euro					
Erklärung der Balken-Farbe siehe Seite 144					

*Der Jadis DA30 ist ein grundsolider und alltagstauglicher Röhren-Vollverstärker, dessen Präsenz, Natürlichkeit und Eleganz ihn sowohl optisch als auch akustisch zu einem Dauerbrenner machen: Unkompliziert in der Handhabung, umwerfend im Klang.*

Mocotó von den Partymusik-Qualitäten des Franzosen überzeugen lassen. Akustische Gitarren, Bass, Percussions und diverse Blasinstrumente geben sich auf dessen neuester Scheibe ein munteres Stelldichein. Logisch, dass ein Album mit dem Titel „Samba Rock“ nichts für leise Stunden ist.

Der Jadis brachte das Kunststück fertig, die fetzigen lateinamerikanischen Rhythmen als die pure Spiel- und Lebensfreude quasi aus den Lautsprechern tanzen zu las-

sen. Akustische Hektik, die solche Musik oft stressig wirken lässt, war ihm fremd. Blitzende Hochtonwiedergabe, markante Bassläufe, funkelnde Bläser-Arrangements – all das ließ in meinem Wohnzimmer Samba-Partystimmung aufkommen. Der deutlichen Anweisung auf dem CD-Booklet, „Play it loud“, wurde mit den scheinbar läppi-schen 35 Watt Ausgangsleistung pro Kanal mühelos Folge geleistet. Nur ansatzweise konnte ich manchmal das vernehmen, was

sich hinter dem Begriff Klirrfaktor verbirgt. Und glauben Sie mir: Wenn ich laut sage, dann meine ich nicht nur ein Quäntchen mehr als die berühmte Zimmerlautstärke.

Nein, der Jadis DA30 gehört gewiss nicht zum alten Eisen. Seine Art der eleganten und kraftvollen Musikwiedergabe ist zeitlos – zeitlos gut. Mit seinen zwölf Jahren Marktpräsenz scheint der Franzose gerade die richtige Reife zu haben – zum sofortigen Hörgenuss. ●

## Daten und Messwerte

### Jadis DA30

Vertrieb:  
Audioplan  
76316 Malsch  
Tel.: 07246/1751

- **Listenpreis:** Inox-luxe-Version (mit Edelstahlgehäuse, vergoldeter Frontplatte, wie getestet) 4980 Euro  
Standard-Version (schwarz mit goldeloxierter Aluminium-Frontplatte) 3980 Euro
- **Garantiezeit:** 3 Jahre/Röhren 6 Monate
- **Maße BxHxT (cm):** 50,5 x 22,5 x 33
- **Gewicht:** 22 kg
- **Anschlussmöglichkeiten:** Cinch-Eingänge: 5 Hochpegel, 1 Tapeschleife, Vorverstärker- ausgang; zwei Paar Lautsprecher-Schraubklemmen.
- **Besonderheiten:** Der Ausgangsübertrager ist auf die Impedanz der angeschlossenen Lautsprecher anpassbar; deutsche Version mit Softstart-Funktion.
- **Technik:** Hochpegel-Röhren-Vollverstärker nach dem Push-Pull-Prinzip.
- **Verarbeitung:** Exzellent.

Mit Bravour absolvierte die Jadis DA30 den Labor-Parcours: Mit für eine Röhre ungewöhnlich stabilem Leistungsniveau, ordentlichem Dämpfungsfaktor und ohne jeden Brumm, was sich in dem hohen Rauschabstand widerspiegelt. PS

### Messwerte auf einen Blick

Sinusleistung an 8 Ω, k=3%	35 W
Sinusleistung an 4 Ω, k=3%	22 W
Dämpfungsfaktor 100Hz/10kHz	15/14
Rauschabstand (A-bew.)	99,5 dB

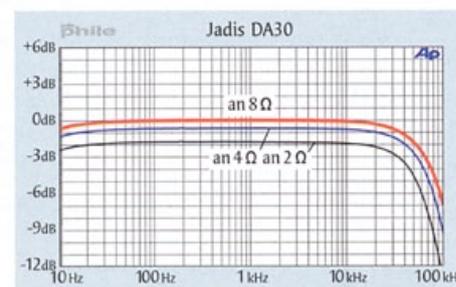


Abb. 1: Frequenzgänge

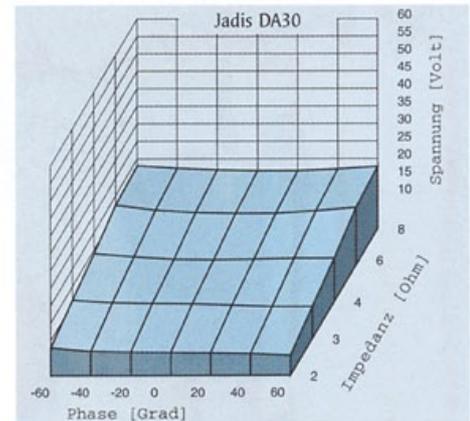


Abb. 2: Spannungs-Impedanz-Profil (4Ω)

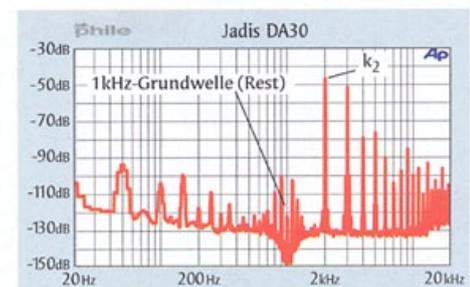


Abb. 3: Klirrspektrum (1 kHz, 10W, 8Ω)